



Lokale Aktions-Gruppe (LAG) Altmühl-Donau i.Gr.



NIEDERSCHRIFT

Mitgliederversammlung der Lokalen Aktions-Gruppe (LAG) Altmühl-Donau

am Dienstag, 12. Mai 2015, 19.30 Uhr im Sportheim in Hitzhofen

Anwesende: lt. Anwesenheitsliste (s. Anhang) Es sind 28 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ergänzung unserer LES (Lokale Entwicklungsstrategie) aufgrund einer EU-Forderung
3. Standort Geschäftsstelle; Bericht über aktuellen Stand
4. Besetzung der LAG-Managerstelle; Bericht über aktuellen Stand
5. Verschiedenes

1. Begrüßung / Rückblick

Der Vorsitzende der LAG Altmühl-Donau, 1. Bürgermeister Andreas Birzer, begrüßte die Kolleginnen und Kollegen aus der Kommunalpolitik, sowie die Vertreter der Vereine und Verbände, sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der LAG-Gemeinden.

Er informiert, dass die Ladung fristgerecht erfolgt ist. Die LAG wurde mit Urkunde als neue LAG vom Staatsministerium anerkannt. 1. und 2. Vorsitzender hatten diese im Ministerium am 12.3.2015 ausgehändigt bekommen.

Der Vorsitzende gab einen kurzen Rückblick über das bisher Geschehene:

- Ab Juli 2013 Vorberatungen, erste Treffen, Überlegungen eine eigene LAG im Landkreis zu bilden
- Oktober 2013 fand eine erste Informationsveranstaltung in Stammham statt
- Januar 2014 erstes Tagesseminar mit dem Moderatorenteam von Challenge Learning
- Februar 2014 zweites Tagesseminar in Eichstätt
- April 2014 drittes Tagesseminar in Schernfeld am Geländer
- Juli 2014 Bürgerworkshop in Eichstätt
- Oktober 2014 Vereinsgründung in Hofstetten
- Erstellung der LES durch Challenge Learning in Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft, Erstellung einer eigenen Homepage
- Absprachen mit umliegenden LAGs
- November 2014 1. Mitgliederversammlung mit Beschlüssen zur Lokalen Entwicklungsstrategie, Satzung, Beitragsordnung, Geschäftsordnung für den Lenkungsausschuss, Finanzierung der Geschäftsstelle. Bestellung der Mitglieder des Lenkungsausschusses, Festsetzung der Projektauswahlkriterien, Vorschläge zur Besetzung des Fachbeirates
- 28. 11. 2014 Übergabe der fertigen LES am AELF in Ingolstadt
- 26.02.2015 Nachricht vom positiven Bescheid, dass unsere LAG anerkannt wird.
- 12.03.2015 Überreichung der Urkunde in München am Landwirtschaftsministerium
- Seitdem: Suche nach einer Geschäftsstelle, Ausschreibung der Stelle des Geschäftsführers, Antrag auf Eintragung ins Vereinsregister, Antrag auf Erteilung einer Betriebsnummer, Antrag auf Förderung für LAG-Management, Kontoeröffnung, Ausschreibung der Personalstelle für die Geschäftsstelle
- 04.05.2015 Vorstellungsgespräche, Einstellung per Vorstandsbeschluss

2. Ergänzung unserer LES (Lokale Entwicklungsstrategie) aufgrund einer EU-Forderung

Der Vorsitzende informiert über eine LAG-Arbeitsbesprechung am 11.03.2015 in Ingolstadt, der vier Vorstandsmitglieder beiwohnten. Dabei muss entsprechend der EU-Forderung eine Regelung in das Bayerische ELER-Programm bei der Maßnahmenbeschreibung zu LEADER aufgenommen werden, dass die LAG in ihrer LES die Fördersätze aufführt. Am einfachsten dürfte dies durch folgenden Satz sein:

"Für die Förderhöhe von Projekten gelten die Fördersätze der Bayerischen LEADER-Förderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung"

Die LAG kann natürlich auch die Fördersätze explizit aus der Richtlinie übernehmen und in ihrer LES aufführen. Wichtig ist jedenfalls, dass jede LAG vor dem ersten Förderantrag in ihre LES hierzu einen Passus aufnimmt!"

Er schlägt vor, diesen Satz in das LES durch Beschluss der Mitgliederversammlung aufzunehmen.

Abstimmung: Beschluss einstimmig.

In der LES unter Punkt 5 LAG-Projektauswahlkriterien wird nach den Unterpunkten „Regeln für das Projektauswahlverfahren“ (S. 37) und „Projektauswahlkriterien“ (S. 40) auf Seite 41 der Punkt „Fördersätze“ der Satz "Für die Förderhöhe von Projekten gelten die Fördersätze der Bayerischen LEADER-Förderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung" hinzugefügt.

3. Standort Geschäftsstelle; Bericht über aktuellen Stand

Vorsitzender Andreas Birzer informiert, dass lt. Satzung der Sitz des Vereins und der Ort der Geschäftsstelle Eichstätt sein soll. Seit März wird intensiv nach geeigneten Räumen gesucht. In Aussicht gestellt wurden Räume in der Nachbarschaft des Infozentrums Naturpark Altmühltal, allerdings ist die Liegenschaftsverwaltung des Landkreises noch nicht so weit, um einen Mietvertrag oder Kauf vorweisen zu können. Aus diesem Grund könnte als Übergangslösung ein Raum mit ca. 25 m² im Staatl. Forstamt Eichstätt am Leonrodplatz mit eigenem Zugang im Erdgeschoss angemietet werden. Die Kosten von ca. 8 € pro Quadratmeter, inkl. Nebenkosten betragen etwa 350 € im Monat. Im Finanzierungsplan sind ca. 800 € pro Monat für Miete und Nebenkosten für die Büros vorgesehen. Zudem stellt Reinhard Eichiner in Aussicht, dass evtl. die OG-Räume im Anwesen der IKK am Bahnhofplatz angemietet werden können. Er wird sich mit dem Vermieter in Verbindung setzen und den Vorsitzenden informieren.

Sollten sich beide Möglichkeiten nicht kurzfristig realisieren lassen, wäre vorläufig für die Vereinsgründung und den Eintrag in das Vereinsregister (beim Notar zu beantragen) die Angabe der Adresse der VG Eichstätt zu verwenden. Danach kann formlos eine Änderung an das Registergericht erfolgen.

4. Besetzung der LAG-Managerstelle; Bericht über aktuellen Stand

Der Vorsitzende informiert, dass die Ausschreibung der Stelle des Geschäftsleiters bzw. LAG-Managers durch den 2. Vorsitzenden vorgenommen worden ist und die insgesamt 8 Bewerber (nach einer Absage) allesamt zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wurden. Dieses fand am 4. Mai in den Räumen der VG Eichstätt statt. Nach Abschluss aller Vorstellungen hat sich der Vorstand mit 5:1 Stimmen für den Bewerber Benjamin Walther ausgesprochen. Sobald der Bescheid über die vorzeitige Zuschussbewilligung vorliegt, wird ein Arbeitsvertrag unterzeichnet. Die schriftliche Zusage von B. Walther liegt vor. Herr Walther wurde zur Versammlung eingeladen und stellt sich den Mitgliedern mit seinem Lebenslauf und beruflichen Werdegang vor. Der Vorsitzende überreicht ihm Infos über den Naturpark und den Landkreis Eichstätt sowie ein kleines Präsent in Form eines versteinerten Ammoniten.

5. Verschiedenes


Die Leader-Managerin Neu-Schmid gibt einen Überblick über den aktuellen Stand an LAG's in Oberbayern und über die Inhalte zur Voraussetzung der Projektauswahl. Mindestens 15 von 30 Punkten müssen erfüllt sein, damit der Lenkungsausschuss ein Projekt befürworten kann. Die Handlungsziele sind klar formuliert, die Finanzen sind aufgeteilt und gewichtet nach den einzelnen Handlungszielen. Wichtig ist, dass die Startprojekte schnell angegangen werden, bis zum 31.10.2017 müssen bereits für Einzelprojekte 500.000 € bewilligt sein, bis 31.10.2019 insgesamt 900.000 €, bis 31.12.2018 müssen für 200.000 € Projekte abgeschlossen sein. Deshalb ist eine zügige Umsetzung erforderlich. Sie geht auf die Verbesserungen zur letzten Förderperiode ein, insbesondere was die Förderhöhe (MWSt.), die Honorare und Personalkosten betrifft. Aktuell können erst Planungsaufträge vergeben werden, sofern ein Vorzeitiger Maßnahmenbeginn für das LAG-Management vorliegt, was bereits geschehen ist. Die Aufnahme in das Vereinsregister steht noch aus. (weitere Infos in der PDF-Datei).

Die Anträge können ab Mitte Juni eingereicht werden, Projekte können auf den Weg gebracht werden. Seitens des Vorstands wird vorgeschlagen, zwei Mitgliederversammlungen einzuberufen, die zum einen im östlichen, zum anderen im westlichen Landkreis stattfinden sollen, um die größtmögliche Resonanz der Bürger zu gewährleisten. Darin sollen vor allem die Startprojekte, aber auch weitere Ideen konkretisiert und in einem Antrag verfasst werden. Die Termine werden angesetzt, sobald der LAG-Manager angestellt ist. Danach sollen weitergehende Workshops eingerichtet werden.

Es wird vereinbart, dass

- die möglichen Kooperationen mit den anderen LAG's zu prüfen sind,
- diese mit den benachbarten LAG's konkret abzustimmen sind und zudem
- interkommunale Projekte geprüft werden sollen.

Zum Abschluss beschließt der Vorsitzende um 20.30 Uhr die Mitgliederversammlung und dankt allen für die Teilnahme. Es wird ein Pressefoto mit Vorstand und LAG-Manager erstellt.



Andreas Birzer

1. Vorsitzender, Versammlungsleiter



Richard Mittl

2. Vorsitzender, Protokollführer